Leistungen

Linienflug
Frankfurt-Dublin/Dublin-Frankfurt mit der irischen Aer Lingus oder Lufthansa (inkl. Flughafensteuer)

Bus vor Ort
An allen Tagen steht ein moderner irischer Reisebus zur Verfügung

Unterbringung
9 Übernachtungen in Drei-Sterne-Plus-Hotels (gehobene Mittelklasse) in Zimmern mit DU/Bad/WC und Halbpension, irischem Frühstück und mehrgängigem Dinner

Bildungsprogramm
wie auf der Rückseite ausgewiesen

Reiseleitung und spirituelle Begleitung
Elisabeth Kessels, DKV Limburg-Mainz, ehemals RPA Wiesbaden

Wissenschaftliche Reiseführung vor Ort
Martin Musch-Himmerich, Taunusstein, RPA Wiesbaden
Eckhard Ladner, EBZ, Killarney, Irland

Eintrittsgelder
für alle im Programm vorgesehenen Besichtigungen, Überfahrten, Vorträge

Sicherungsschein
Insolvenzversicherung

Preis

Diese Leistungen können wir Ihnen bei Unterbringung im Doppelzimmer (und einer Teilnehmerzahl von 25 zahlenden Personen) zum Preis von **1521.- € pro Person im Doppelzimmer** anbieten (Einzelzimmerzuschlag: 260.- €) Die Kosten könnten sich wegen eines Pilgerzuschusses vom Bistum im „Jahr der Barmherzigkeit“ 2016 noch geringfügig verringern.

Nicht in diesem Preis enthalten
• Transfer vom Heimatort zum Abflughafen und zurück
• Reiserücktrittskostenversicherung (kann für die Reisegruppe als ganze abgeschlossen werden)

Anmeldeunterlagen über:

relpaed-wiesbaden@bistum-limburg.de

Bilder auf der Innenseite:
- Stimmung am Shannon
- Hochkreuze von Durrow/Offaly und Ar(d)boe/Nordirland
- Keltische Vergangenheit in Craggaunowen/Clare

Zur Mitte kommen – in den Midlands der Grünen Insel Irland

(Beaghmore Steinkreise, Nordirland)

Studien- und Pilgerreise
vom
20. bis 29. Juli 2016
(10 Tage)

Veranstaltet vom
Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrum Irland/ Gaeltacht Irland Reisen Moers

in Zusammenarbeit mit dem Amt für kath. Religionspädagogik Wiesbaden und dem Deutschen Katecheten-Verein der Bistümer Limburg und Mainz

Liebe Irlandfreundinnen und –freunde,

in unserer Ausschreibung für die Irlandreise 2014 „Den eigenen Wurzeln nachspüren“ wiesen wir darauf hin, dass Irland in vielerlei Hinsicht ein „archaisches Museum“ darstellt, mit dessen Begegnung und Auseinandersetzung es durchaus eine Reihe wichtiger Erkenntnisse geben kann, auch persönlicher Art. Mit unserer Reise 2016 „Zur Mitte kommen .. „ ist die Hoffnung verbunden, dass für die Teilnehmenden die Tage in Irland in der genannten Weise weitere Saiten Ihres Lebens „zum Klingen bringen“, die die eigene Mitte wie auch die Mitte des menschlichen Lebens überhaupt betreffen mögen, denn Sie wissen vielleicht, „Ireland is a place to connect with your own roots, even if you`re not Irish“ (Rick Steves).

Die Studien- und Pilgerreise führt in die für die normalen Touristen weitgehend unbekannte Mitte des Landes entlang des Shannon, des längsten Flusses der britischen Inseln, mit Abstechern in den Norden und in den Atlantik auf die Araninseln Inishmore und Inishmaan. Außer dem Besuch kunsthistorischer Stätten und dem Erlebnis einmaliger Natur sollen Begegnungen mit außergewöhnlichen Menschen aus Politik, Literatur oder Kunst, aber auch Menschen im irischen Alltag erneut dazu beitragen, den oben genannten Zielen näherzukommen.

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns in die irische Anderswelt zu reisen, denn die Straße wird uns immer wieder zusammenführen. Da bin ich mir sicher!

Ihr Martin Musch-Himmerich

<u>Das Programm</u> (Änderungen vorbehalten)

Tag 1:

Flug von Frankfurt nach Dublin. Reise nach Nordirland in die Nähe von Newry nach Mullaghbawn in Süd-Armagh (In der Zeit der „Troubles“ „bandit country“ genannt). Bevor wir das Kulturzentrum Ti Chulainn (Haus des Chulainn) für zwei Tage beziehen, besuchen wir mögliche Ziele am Ring of Gullion (Ballykeel Dolmen, Geburtsort der Hl. Brigid in Faughart, Cardinal O`Fiaich-Center in Cullyhanna).

Zwei Nächte in Mullaghbawn/Armagh (Nordirland)

Tag 2:

Fahrt in die Sperrins, Gebiet zwischen Strabane und Lough Neagh. Besuch des „Little Carnac“ Nordirlands Beaghmore bei Cookstown mit sieben Steinkreisen, Steinreihen, Megalithgräbern. Anschließend Fahrt nach Ar(d)boe (Gründung des Hl. Colman) und/oder Donaghmore/Tyrone (Klöster und Hochkreuze).

Tag 3:

Fahrt an den Lough Erne in der Graftschaft Fermanagh. Übersetzen auf eine der beiden Inseln White Island (Alte Klosteranlage mit berühmten Figuren) oder auf Devenish Island (Kloster mit Rundturm und Kirche des Hl. Molaise). Weiterfahrt nach Boyle Abbey im County Roscommon, eine ehemalige Zisterzienserabtei aus dem 13. Jh., im Baustil zwischen Romanik und Gotik. Weiterfahrt über den Hügel von Uisnech, dem religiös-mythologischen und geographischen Mittelpunkt des alten Irland.

1 Übernachtung in Athlone

Tag 4:

Fahrt nach Durrow Abbey, Kloster gegründet vom Hl. Columcille im 6. Jh. mit wichtigem Hochkreuz (9.Jh.). Besichtigung von Clonfert Cathedral mit bedeutendstem irisch-romanischem Portal aus dem 12. Jh.. Weiterreise nach Kilkee an die Atlantikküste über Gort im County Galway zum ehemaligen Landsitz von Lady Augusta Gregory (1852-1932), Mitbegründerin des Abbey Theatre in Dublin und Förderin von W. B. Yeats, Irlands größtem Dichter in der 1. Hälfte des 20. Jh.. Besichtigung des „Autograph Tree“ und Lesung aus Yeats` Gedichtsammlung „The Wild Swans at Coole“ am Coole Lake.

2 Übernachtungen in Kilkee

Tag 5:

Fahrt nach Loop Head an der äußersten Spitze der Shannon-Mündung mit Leuchtturm und mit kleiner Wanderung an den Klippen von Kilkee. Die Loop-Head-Halbinsel bietet grandiose Naturerfahrungen und gilt als eine der schönsten Urlaubsgebiete Irlands und als Geheimtipp.

Tag 6:

Fahrt nach Doolin/Clare. Übersetzen mit der Fähre zur Insel Inishmaan, die mittlere der Arans, wurde vor allem berühmt durch den Aufenthalt des irischen Dramatikers John Millington Synge (1871-1909), der die Insel durch seine Aufenthalte, seine Dramen und sein Buch über die Aran-Inseln verewigte. Man kann dort ein Fort besichtigen (Dun Connor), Synge`s Cottage bzw. seinen Lieblingsplatz auf der Insel (Synge`s Chair) oder eine kleine Strickfabrik mit Aranbesonderheiten besuchen. Nachmittags Weiterfahrt auf die große Araninsel Inishmore.

2 Übernachtungen auf Inishmore

Tag 7:

Ein ganzer Tag auf Inishmore mit Möglichkeit zur Wanderung auf eine der beiden keltischen Forts am Rande der Klippen (Dun Aengus oder das Schwarze Fort) oder Entspannen und Spazierengehen auf eigene Faust, Begegnung mit der keltischen Autorin Padraigin Clancy oder dem Druidenpriester Dara Molloy. Pubbesuche mit Livemusik an den Abenden sind erwünscht!

Tag 8:

Rückfahrt mit der Fähre aufs „Festland“. Weiterreise mit dem Bus bis Portlaoise. Vorher Besuch des Craggaunowen Megalithic Center zwischen Ennis und Limerick. Außer einem Wohnturm der MacNamaras aus dem 16. Jh. kann man dort keltische Ringforts, Crannogs (Ansiedlung auf künstlicher Insel) und andere prähistorisch nachgebaute Monumente bewundern. Alternativ Besuch von Sehenswürdigkeiten in den Städtchen Banagher und Portumna am Shannon/Lough Derg (Hill House mit Bezug zu Charlotte Bronte bzw. Burke`s Castle und Workhouse in Portumna).

2 Nächte in Portlaoise

Tag 9:

Fahrt ins County Kildare mit Besichtigung der Kathedrale (St. Brigid) in Kildare Town, Rundgang und Führung über den Campus von Maynooth College und die Ruinen des Fitzgerald Castle und/oder unweit davon die Besichtigung des Castletown House in Celbridge, eines Herrenhauses im Stil des Palladianismus aus dem 18. Jh..

Tag 10:

Über Dublin City mit Möglichkeit zu einer kleinen Stadtrundfahrt und Shopping-Tour Fahrt zum Flughafen. Rückflug nach Frankfurt.